

Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Rudolstadt und Umgebung

Februar und März 2015

GEMEINDEBRIEF



Das Christus-Kreuz tragender Engel im sanierten Gewölbe des Chorraumes der Stadtkirche

Ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herren.“

Römerbrief 8,18+19

Angedacht

Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein.

(Römerbrief 8,31)

Dieses Wort, das unser Monatsspruch für den März ist, schreibt Paulus an die Gemeinde in Rom. Der Brief ist im Grunde eine Zusammenfassung, eine Art Vermächtnis seines Glaubens.

„**Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein**“, das ist für ihn ein theologischer Grundsatz und gleichzeitig eine tiefe Lebenserfahrung.

Warum haben wir gegen alle Widerstände und Bedrängnisse einen sicheren Stand? Weil Gott uns in Christus bereits alles geschenkt hat. In ihm sind wir befreit und geborgen in den Widerfahrnissen des Lebens. Bei aller Bedrängnis und Anfeindung gibt es einen sicheren Ort.

Neben großer Glaubensgewissheit steht bei Paulus aber auch tiefe Lebenserfahrung. Es gibt Stellen in seinen Briefen, wo er auflistet, was ihm alles widerfahren ist. Er wurde verspottet und verfolgt, hat Schiffbruch erlitten, wurde ins Gefängnis geworfen, ausgepeitscht und gesteinigt. Eine lange Reihe von Bedrängnissen und lebensgefährlichen Situationen führt er an. Trotzdem fühlt er sich nicht verloren oder verlassen.

Wenige Zeilen weiter finden sich die starken Worte: „**Denn ich bin gewiss, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist, unserem Herren.**“ Gerade in der Erfahrung der Ohnmacht kennt er das Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit.

Diese Gewissheit und Erfahrung will er unbedingt mitteilen und er ruft sie nicht nur den Christen damals in Rom zu, sondern genauso uns hier in Rudolstadt.

Das kann uns mutig und stark machen, uns Mut und Kraft geben, um für die Bedrängten aber auch für Freiheit und den Glauben einzustehen.

Damit grüßt Sie
Ihr Superintendent
Peter Taeger



Weltgebetstag

Begreift ihr meine Liebe? - zum Weltgebetstag von den Bahamas am 6. März 2015

Traumstrände, Korallenriffe, glasklares Wasser: das bieten die 700 Inseln der Bahamas. Sie machen den Inselstaat zwischen den USA, Kuba und Haiti zu einem touristischen Sehnsuchtsziel. Die Bahamas sind das reichste karibische Land und haben eine lebendige Vielfalt christlicher Konfessionen. Aber das Paradies hat mit Problemen zu kämpfen: extreme Abhängigkeit vom Ausland, Arbeitslosigkeit und erschreckend verbreitete häusliche und sexuelle Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Sonnen- und Schattenseiten ihrer Heimat – beides greifen Frauen der Bahamas in ihrem Gottesdienst zum Weltgebetstag 2015 auf. In dessen Zentrum steht die Lesung aus dem Johannesevangelium (13,1-17), in der Jesus seinen Jüngern die Füße wäscht. Hier wird für die Frauen der Bahamas Gottes Liebe erfahrbar, denn gerade in einem Alltag, der von Armut und Gewalt geprägt ist, braucht es tatkräftige Nächstenliebe auf den Spuren Jesu Christi.

Auch wir, die Frauen aus Cumbach, Rudolstadt und den anderen Gemeinden unserer Stadt, beschäftigen uns wieder intensiv mit Land und Leuten, kochen nach Rezepten von den Bahamas und bereiten Gottesdienste vor.

Rund um den Erdball gestalten Frauen am Freitag, den 6. März 2015, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Lassen auch Sie sich alle herzlich zu unseren Gottesdiensten einladen!

Sybillie Bergk

Einladung zur Vorbereitung des Weltgebetstags in Rudolstadt

Als Termine zur Vorbereitung des Weltgebetstagsgottesdienstes in Rudolstadt sind angedacht: 3.2.15, 24.2.15 und 3.3.15 im Pfarrhaus, C.-Schulte Str. 20 - jeweils 19.30 Uhr

Herzlich möchten wir Sie einladen bei der Vorbereitung mitzuhelfen! Jedes Jahr ist der Weltgebetstag ein besonderer im Leben unserer Kirchengemeinde. Am Freitag, dem 6.3. 2015, soll er bei uns im Gemeindehaus Ludwigstraße ab 19.00 Uhr gefeiert werden.

Dazu sind dann allerdings nicht nur Frauen, sondern die **ganze** Gemeinde eingeladen!!! Ursula Weiss und Heilwig von Massow

Der Weltgebetstag in Cumbach wird wie immer vom Cumbacher Frauenkreis vorbereitet.

Termine dazu: Mittwoch, 11.02.15, 18.02.2015, 25.02.2015 und

04.03.15 – jeweils 19.30 Uhr im Cumbacher Gemeindehaus

Weltgebetstag und Stadtkirche

Weltgebetstagsgottesdienste

mit gemeinsamen Essen nach Rezepten von den Bahamas
Freitag 06.03.2015 - 17.00 Uhr im Gemeindehaus Cumbach
19.00 Uhr im Gemeindehaus in der
Ludwigstraße in Rudolstadt

Familiengottesdienste zum Weltgebetstag

Sonntag, 08.03: 9.30 Uhr in Cumbach
14.00 Uhr in Volkstedt

Die Kinder aus dem Kinderhaus und der Kinderchor werden diesen Gottesdienst mit vorbereiten und gestalten.

Feier zur Einweihung des Chorraumes der Stadtkirche

Die Sanierung des Chorraumes unserer Stadtkirche konnte im vergangenen Jahr noch rechtzeitig vor dem Weihnachtskonzert abgeschlossen werden.

Viele haben zum Konzert und in den Weihnachtsgottesdiensten den in neuem Glanz erstrahlten Chorraum bewundern können. Wir freuen uns und sind dankbar, dass dieses Vorhaben gelingen konnte.

Wir wollen unseren erneuerten Chorraum nun auch offiziell mit einer kleinen Feier wieder einweihen.

Sie wird am **Freitag, 13.02.2015 ab 18.00 Uhr** in der **Stadtkirche** stattfinden. **Alle sind dazu herzlich eingeladen!**

Gemeindekirchenrat und Kirchenbauverein Rudolstadt

Offene (Stadt-)Kirche - eine gute Tradition wird fortgesetzt

Damit auch in diesem Jahr wenigstens an den Wochentagen (Montag bis Freitag – von 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr) Besucher eine offene Kirche vorfinden, brauchen wir wieder ehrenamtliche Mitstreiter, die bereit sind, in dieser Zeit Aufsicht und bei Interesse auch kleine Führungen zu übernehmen. Um dies vorzubesprechen und zu organisieren, laden wir alle Interessenten zu einem Vorgespräch am 26.03. - 14.00 Uhr in unsere Stadtkirche ein.
Heiligw von Massow und Gisbert Stecher



Aus unseren Gemeinden verstarben: Georg Glaser 79 J.,
Hannelore Höfer 67 J., Waltraud Lehmann 80 J., Gerlinde Heine
76 J.; Fritz Dietzel, 82 J.; Adelheid Anna Krauß, 87 J.

*Wir rühmen uns der Hoffnung der zukünftigen Herrlichkeit, die Gott geben wird.
Römerbrief 5,2*

1.Kor. 13,7.8a

Kirchenmusik

Sonntag, 15.02.
17.00 Uhr
Lutherkirche

Orgelkonzert
Hartmut Meinhardt, Bad Salzungen (Orgel)

Freitag, 06.03.
19.00 Uhr
Gemeindehaus

Projektband zum Weltgebetstag
Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Sonntag, 08.03.
14.00 Uhr
Kirche Volkstedt

Familiengottesdienst zum Weltgebetstag
Kinderhaus (Rita Schnack) und Kinder- und Jugendchor (Katja Bettenhausen)

Sonntag, 08.03.
17.00 Uhr
Lutherkirche

Passionsmusik
Bach, Schütz u. a.
Posaunenchor Rudolstadt
Leitung u. Orgel: Kreiskantor Frank Bettenhausen

Sonntag, 22.03.
10.00 Uhr
Lutherkirche,
Gemeindehaus

Kantatengottesdienst
Proben Chorprojekt: Samstag 07.03. und 21.03.
Projektchor, Kammerorchester am Saalebogen
Frank Bettenhausen (Orgel)
Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Sonntag, 29.03.
17.00 Uhr
Lutherkirche

Via crucis (Franz Liszt)
Roland Hartmann (Bariton), Hans Burkia
(Sprecher), Frank Bettenhausen (Orgel)

Karfreitag,
03.04.
10.00 Uhr
Stadtkirche

Gottesdienst zum Karfreitag
Oratorienchor Rudolstadt,
Frank Bettenhausen (Orgel)
Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Ostersonntag,
05.04.
10.00 Uhr
Stadtkirche

Bläsermusik zu Ostern
Posaunenchor Rudolstadt
Leitung: Kreiskantor Frank Bettenhausen

Ausstellung



Angsträume - eine Ausstellung der Evangelisch Lutherischen Kirchengemeinde Rudolstadt über Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt in Thüringen

10.2. bis 20.3.2015 im Alten Rathaus Rudolstadt

Die als Wanderausstellung konzipierte Dokumentation basiert auf 15 Fällen rechter Gewalt in Thüringen.

Das Anliegen der Ausstellung ist es, für die Alltäglichkeit rechter Gewalt zu sensibilisieren. Rechte Gewalt ist häufig alltäglicher und weiter verbreitet, als die öffentliche Darstellung vermuten lässt.

Für die Betroffenen bedeuten Angriffe - in welcher Form auch immer - tiefe Einschnitte in ihr vertrautes Leben. Es entstehen subjektiv wahrgenommene "Angsträume", die sowohl individuell erlebt werden, sich teilweise aber auch für ganze Gruppen zu einem permanenten Szenario der Bedrohung herausbilden.

Die Öffnungszeiten des Alten Rathauses sind:

Di.: 9-16 Uhr; Do.: 9-18 Uhr; Fr.: 9-12 Uhr.

Außerhalb der Öffnungszeiten können Besuche unter 03672 – 313576 vereinbart werden.

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich zu folgenden Veranstaltungen im Alten Rathaus ein:

Vernissage der Ausstellung „Angsträume“ am 10.2.2015 um 18 Uhr

Rudolstädter Zeitzeugengespräch mit Opfern rechter Gewalt am 26.02.2015 um 18:00 Uhr (in Kooperation mit dem Arbeitskreis Migration – Integration unseres Landkreises)

Verschiedenes

Kinderbuchaktion



Auch in diesem Jahr führt die Kirchenkreissozialarbeit wieder eine Kinderbuchaktion durch.

An den Tafeln im Landkreis laden wir jährlich an einem Tag im April alle interessierten Kinder ein, in unseren Bücherkisten zu stöbern und sich kostenlos Bücher mit nach Hause zu nehmen.

Im Laufe der Jahre wurde diese Aktion bei den Kindern gut bekannt und ist nun sehr beliebt. Sie kommen gern vorbei und finden viele Bücher, die ihnen gefallen und die sie begeistern. Für diese Aktion sind wir auf Buchspenden angewiesen und möchten Sie auch in diesem Jahr wieder bitten, gut erhaltene Kinder- und Jugendbücher, die sie nicht mehr benötigen und gern verschenken möchten an die Kinder aus sozial schwachen Familien zu spenden. Dazu bringen Sie die Bücher bitte bis zum 31.03.2015 ins Büro der Kirchenkreissozialarbeit am Kirchhof 3 (Tel.: 4887183), oder geben Sie im Kirchbüro, am Gatter 2 in Rudolstadt ab. Die Termine zur Kinderbuchaktion an den Tafeln werden im nächsten Gemeindebrief veröffentlicht.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Claudia Wahl

Für Kirchgeld und Friedhofsgebühren

Konto der Ev.-luth. Kirchengemeinde **Cumbach** bei der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt:

IBAN: DE67 8305 0303 0000 0519 34

(Bitte nur noch die IBAN verwenden!)

Kassetag in Cumbach

Montag, 16.03. -17 – 18 Uhr im Gemeindehaus

Brot
für die Welt

Gottesdienste im Februar und März 2015

Tag	Stadtkirche	Lutherkirche	Eichfeld, Schaala, Lichstedt, Keilhau
01. Februar Septuagesimae	10.00 Uhr - Musikalischer Gottesdienst - Pfr. Weiss	Sa., 31.01. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	14.00 Uhr Lichstedt 17.00 Uhr Eichfeld Pfr. Weiss
08. Februar Sexagesimae	Sa., 07.02. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Weiss	17.00 Uhr Schaala Pfr. Weiss
15. Februar Estomihi	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Stecher	Sa., 14.02. - 18.00 Uhr Sup. Taeger	
22. Februar Invokavit	Sa., 21.02. - 18.00 Uhr Sup. Taeger	10.00 Uhr Sup. Taeger	14.00 Uhr Keilhau 17.00 Uhr Eichfeld Pfr. Weiss
01. März Reminiszer	10.00 Uhr Sup. Taeger	Sa., 28.02. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	
06. März Weltgebetstag	19.00 Uhr		
08. März Okuli		10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Weiss	
15. März Lätare	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Stecher	Sa., 14.03. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	10.00 Uhr Schaala 14.00 Uhr Lichstedt Pfr. Weiss
22. März Judika	Sa., 21.03. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	10.00 Uhr Kantatengottes- dienst - Vikarin Bracht	10.00 Uhr Schaala Pfr. Weiss
29. März Palmarum	10.00 Uhr Sup. Taeger	Sa., 28.03. - 18.00 Uhr Pfr. Weiss	14.00 Uhr Keilhau Pfr. Weiss
02. April Gründonnerstag	19.00 Uhr Christliche Passah Feier - Sup. Taeger		18.00 Uhr Eichfeld Pfr. Weiss
03. April Karfreitag	10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Stecher	15.00 Uhr zur Sterbestunde Jesu - Pfr. Weiss	10.00 Uhr Lichstedt Pfr. Weiss
05. April Ostersonntag	6.00 Uhr Osternachtfeier Cumbach - Pfr. Stecher 10.00 Uhr Vikarin Bracht	Sa., 04.04. - 21.00 Uhr Osternacht Schaala 10.00 Uhr mit Abendmahl Pfr. Weiss	Sa., 04.04. - 21.00 Uhr Osternacht Schaala 17.00 Uhr Keilhau Pfr. Weiss
06. April Ostermontag		10.00 Uhr Mörla - Familiengottesdienst Pfr. Weiss	

Seniorenresidenz Cumbach - Dienstag, 10.02.; 24.02.; 10.03.; 24.03.; 07.04. - 16.00 Uhr

Gottesdienste im Februar und März 2015

Tag	Cumbach	Pflanzwirbach, Teichweiden	DAHZ	Volkstedt Oberpreilipp
01. Februar Septuagesimae	9.30 Uhr Vikarin Bracht		8.45 Uhr Past. Meyer	10.30 Uhr Volkstedt - Pfr. Radecker anschl. Kirchenkaffee
08. Februar Sexagesimae	9.30 Uhr mit Abendmahl Pfr. Stecher	T 13.00 Uhr; P 14.00 Uhr Pfr. Stecher	8.45 Uhr Pfarrer Weiss	10.30 Uhr Volkstedt; 14.00 Uhr Oberpreilipp mit Abendmahl -Pfr. Radecker
15. Februar Estomihi	9.30 Uhr mit Kindergottesdienst Lektor Zeuner		8.45 Uhr Past. Meyer	10.30 Uhr Volkstedt Pfr. Radecker
22. Februar Invokavit	9.30 Uhr Lektor Bär		8.45 Uhr Pfarrer Weiss	10.30 Uhr Volkstedt Lektor Clement
01. März Reminiszere	9.30 Uhr Pfr. Stecher	T 13.00 Uhr; P 14.00 Uhr Pfr. Stecher	8.45 Uhr Past. Meyer	10.30 Uhr Volkstedt Pfr. Radecker
06. März Weltgebetstag	17.00 Uhr			19.00 Uhr Volkstedt Pfarrhaus
08. März Okuli	9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Weltgebetstag Pfr. Radecker		8.45 Uhr Pfarrer Weiss	14.00 Uhr Volkstedt Familiengottesdienst zum WGT mit anschl. Kaffeetafel Pfr. Radecker
15. März Lätare	9.30 Uhr Lektor Zeuner		8.45 Uhr Pfarrer Weiss	10.30 Uhr Volkstedt; 14.00 Uhr Oberpreilipp mit Abendmahl -Pfr. Radecker
22. März Judika	9.30 Uhr mit Abendmahl Pfr. Stecher	T 13.00 Uhr; P 14.00 Uhr Vikarin Bracht	8.45 Uhr Past. Meyer	10.30 Uhr Volkstedt
29. März Palmarum	9.30 Uhr Pfr. Stecher		8.45 Uhr Pfarrer Weiss	10.30 Uhr Volkstedt Pfr. Radecker
03. April Karfreitag	9.30 Uhr mit Abendmahl Vikarin Bracht	T 13.00 Uhr; P 14.00 Uhr - jeweils mit Abendmahl Pfr. Stecher	8.45 Uhr Pfarrer Weiss	10.30 Uhr Volkstedt mit Abendmahl 14.00 Uhr Oberpreilipp mit Abendmahl Pfr. Radecker
05. April Ostersonntag	6.00 Uhr Osternachtfeier Pfr. Stecher 9.30 Uhr - Pfr. Stecher	T 13.00 Uhr; P 14.00 Uhr Vikarin Bracht	8.45 Uhr Past. Meyer	Sa., 04.04. - 21.00 Uhr Oberpreilipp Osternacht - Pfr. Radecker 10.30 Uhr Volkstedt - Pfr. Radecker



Weltgebetstag 2015



Begreift ihr meine Liebe?

Mörla

Weihnachten ward, und es war schön.

Wir haben bedacht gefeiert, auf der Suche nach dem Geheimnis der Menschwerdung Gottes, aber auch bei sich ändernden Zeiten und Umständen. Als ich vor 14 Jahren das erste mal in Rudolstadt den Heiligen Abend erlebte, war ich am Nachmittag in Mörla mit Aussiedlern und Mörlaern zusammen, Eichfeld und die Lutherkirche folgten. Alles neu, alles anders! Seit damals hat sich manches verändert. Als wir in Mörla am Hl. Abend bald nur noch 5-6 Leute waren, haben wir uns entschlossen, diesen Termin zu lassen und am zweiten Feiertag Weihnachtsgottesdienst zu feiern. Auch dies wurde eine immer müdere Veranstaltung, nachdem die Aus- und Umsiedler weg waren und eher die Pflicht als die Lust mit- und beieinander zu sein dominierte. So hätte ich vor 5-6 Jahren keinen Cent mehr auf Leben in der schlichten Kirche zu Mörla gegeben. Auch schien sich kaum jemand mehr für das Gebäude zu interessieren. Eher ein trauriges Kapitel. Was tun mit solch einem Gebäude? Verfallen lassen... investieren um zu locken...? Welche Perspektiven gewinnen verwaiste und schon verwaiste Kirchen mancherorts.

In Mörla ist etwas geschehen, was zukünftig Perspektive werden kann. Junge Leute – meist „Zugezogene“- suchen nach Nachbarschaft, Gemeinschaft, ja Gemeinsinn. „Alte“ Mörlaer haben es gern angenommen. Wo unterkommen? Was miteinander tun? Silvesterlauf, gute Idee! Aber das ist beschränkt auf die Gesunden und fit gebliebenen. Gelegenheiten schaffen um sich zu treffen und einander wahrzunehmen, das war das Ziel und bis dahin ein Stück Weg. Die Idee, mal zu fragen, wie das mit der Kirche mitten im Dorf ist, und ob man dort auch noch mehr machen könnte als nur singen und beten war geboren. Seit einiger Zeit nun trifft sich die Dorfgemeinschaftsrunde monatlich, um zu planen und auch beieinander zu sein. So haben die Mörlaer u.a. schon zweimal wieder Kirmes gefeiert, so waren Veranstaltungen, wie z.B. zu Mariä Himmelfahrt eine Heilkräuterausstellung mit Kräutern aus nächster Umgebung für manchen anziehend. So wurde gleich neben der Kirche ein schöner Spielplatz eingerichtet, wurden Bäume gepflanzt und an der Kirche gewerkelt! Die schön und originell geschmückte Kirche zum Adventssingen mit kleinem Weihnachtsmarkt, zum Weihnachtsgottesdienst mit „voller Hütte“ zu genießen, macht große Freude und lässt gern in Mörla sein!

Sich so zusammen zu finden – über manchen Vorbehalt hinweg, Nichtchristen und Christen mit gemeinsamen Tun und Erleben steigert nicht nur Lebensqualität, sondern belebt die Dorfgemeinschaft, ist also etwas, das wenn es dies nicht gäbe, erst erfunden werden müsste! Dafür herzlichen Dank an alle, die sich hier einbringen!

Johannes-Martin Weiss



Kinder und Kirche

Osterferien

In der ersten Osterferienwoche, **30.3. – 02.04.2015** wollen wir uns von **9 – 13 Uhr im Kinderhaus** treffen. Es sind alle Kinder willkommen, die vom Leidensweg Jesu erfahren wollen. Jesus hat sich Zeit genommen, um Abschied von seinen Jüngern und den Menschen zu nehmen. Zeit und Liebe spielten miteinander eine wichtige Rolle für Jesus.

Ihr seid bestimmt schon gespannt. Fühlt euch herzlich eingeladen.

Evangelischer Elternkurs „Auf eigenen Beinen stehen“

Die Kirchenkreissozialarbeit der Diakonie in Rudolstadt und Saalfeld bietet für Eltern mit Kindern zwischen 0 bis 3 Jahre einen Elternkurs an. Dieser besteht aus 4 Treffen. Er dient der Vergewisserung und stärkt und erweitert die Erziehungs-, Partnerschafts- und Alltagskompetenz von Eltern. Der Elternkurs bezieht sich auf die Entwicklungsphasen der Kinder und damit einhergehende Familienphasen. Er stärkt das Selbstvertrauen und die Kompetenz von Eltern durch einen ressourcenorientierten Bildungsansatz. Der Kurs ist kostenlos und findet zunächst in Rudolstadt, am Kirchhof 3, in den Räumen des Kinderhauses statt. Interessierte Eltern sind herzlich eingeladen und melden sich bitte bei Frau Ricarda Höhne-Hahn unter folgender Telefonnummer an: 03671 45589205 oder 03671 45589123.

Ein Tannenbaum erfüllt Kinderwünsche

Viele Paten haben vor Weihnachten mitgeholfen, dass Kinderwünsche die am Wunsch- und Patenbaum hingen erfüllt wurden.

Ihnen allen, ob Wunschpate, Helfer, Spender oder Begleiter des Baumes möchten wir auch im Namen der beschenkten Kinder herzlich Danke sagen!

Insgesamt konnten über 140 Wünsche erfüllt werden, 82 davon allein in Rudolstadt.

Gemeinsam mit Ihnen haben wir erfahren, dass die Spendenbereitschaft sehr hoch ist und viele Menschen ganz konkret vor Ort helfen wollen. Nach dieser großen Resonanz wird es auch im Jahr 2015 wieder eine Wunsch- und Patenbaumaktion geben.

Ziel des Projektes ist die Unterstützung von Familien, die mit einem geringen Einkommen leben müssen.

Bibelwoche

Die **Ökumenische Bibelwoche 2015** steht unter dem Titel „**Wissen, was zählt – Zugänge zum Galaterbrief**“.

In Rudolstadt wird sie vom **16. bis 20. März** stattfinden.

Ort: **Lutherkirche Rudolstadt** // Zeit: täglich **19.30 Uhr**

Montag, 16.03.2015:

Thema: **Der Wahrheit verpflichtet**, Galater 1,1 bis 2,21

Dienstag, 17.03.2015:

Thema: **Vom Fluch befreit / Als Kind geliebt**, Galater 3,1 bis 4,7

Mittwoch, 18.03.2015:

Thema: **Vom Rückfall bedroht**, Galater 4,8-31

Donnerstag, 19.03.2015:

Thema: **Vom Geist regiert**, Galater 5,1-26

Freitag, 20.03.2015:

Thema: **Gemeinsam engagiert**, Galater 6,1-18

In **Cumbach** wird die Bibelwoche vom **16.03.-19.03.** im Gemeindehaus stattfinden.

Montag, 16.03. - 15.00 Uhr (im Rahmen des Gemeindenachmittages)

Dienstag, 17.03. - 19.00 Uhr (Themen: siehe oben)

Mittwoch, 18.03. - 19.00 Uhr

Donnerstag, 19.03. - 19.00 Uhr

Ökumenische Bibelwoche 2014/2015

Wissen,
was zählt

Zugänge zum Galaterbrief



Faires Frühstück im Weltladen „Wantok“

29.03. - ab 10.30 Uhr

Das „Faire Frühstück“ ist eine gemeinsame Aktion von Weltladen und Ev.-luth. Kirchengemeinde Rudolstadt.

Diakonisches und Anderes

Diakonie 

in Rudolstadt: Jenaische Straße 1
„Glocke“

Treff der Hospizgruppe	jeden 1. Montag im Monat, 17.00 Uhr
Kochgruppe (Gruppenangebot für psychisch kranke Menschen)	jeden Dienstag 10.00 - 13.00 Uhr
„ Mittwochstreff “ (für junge geistig behinderte Menschen)	Termine nach Anfrage
Körperbehindertengruppe Saalfeld	Termine nach telefonischer Anfrag
„ Club Vier Jahreszeiten “ (Selbsthilfegruppe Psychiatrie-Erfahrener)	jeden Donnerstag 15.00 -18.00 Uhr
Selbsthilfegruppe „ Wege aus der Depression “	jeden 1. und 3. Dienstag 15.00 – 17.00 Uhr
SHG „ Frauen nach CA “ im Begegnungsraum „fagott“, Kirchhof 3	jeden 2. Mittwoch im Monat 14.00 Uhr
Heitere Gedächtnisspiele für Seniorinnen und Senioren in der Begegnungsstätte „Stiftung Herberge zur Heimat“ in der Strumpfgasse 3	10.02., 24.02., 10.03., 24.03. -jeweils 14.30 Uhr

Kirchenkreissozialarbeit in Rudolstadt Kirchhof 3

Claudia Wahl: Telefon: (03672) 48 87 18 3

Telefax: (03672) 48 87 18 4

E-Mail: kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de

Sprechzeiten:

Mutter – Vater- Kind- Kurberatung
Allgemeine Sozialberatung

Dienstag: 9:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

sowie nach telefonischer Vereinbarung



Überblicke

Kinder und Jugend

Kinderhaus *Kirchhof 3*

Dienstag - Donnerstag 14.00–18.00 Uhr

Kindervormittag in *Eichfeld Pfarrhaus*

Sa., 14.02., 28.02., 14.03. und 28.03. –
10.00 -12.00 Uhr

Kindergottesdienst *Cumbach*

Sonntag, 15.02. - 9.30 Uhr
Sonntag, 08.03. - 9.30 Uhr

Kindernachmittag *Cumbach*

freitags 14.00– 15.00 Uhr für die
Klassen 1–6

Christenlehre *Pflanzwirbach*

mittwochs 16.00 – 16.45 Uhr

Kirchenspatzen *Teichweiden*

jeden 1. Donnerstag im Monat
17.00–18.00 Uhr

Weltgebetstag - Bahamas

Den diesjährigen Weltgebetstag haben die Frauen von den Bahamas vorbereitet. Er steht unter dem Thema: „Begrift ihr meine Liebe?“. Sie erzählen uns viel von und über ihr Land. Es sind nicht nur gute Dinge. Wie es den Menschen auf ihren vielen Inseln geht und mit welchen Problemen sie kämpfen müssen, könnt ihr zu dem „Familiengottesdienst zum Weltgebetstag“ in Volkstedt erfahren.

Die Kinder aus dem Kinderhaus und der Kinderchor werden diesen Gottesdienst mit vorbereiten und gestalten.

Kindergottesdienste im Kindergarten „Baum des Lebens“

Mittwoch, 04.02., 04.03. und 08.04. - jeweils 15.00 Uhr

Kreise und Gruppen

Gemeindenachmittage

Rudolstadt Gemeindehaus Ludwigstraße

Do., 26.02. und 19.03. - jeweils 14.30 Uhr

Lutherkirche

Mi., 25.02. und 18.03. - jeweils 14.30 Uhr

Cumbach Gemeindehaus

Mo., 02.02., 16.02., 02.03. und 16.03.

- jeweils 15.00 Uhr

Volkstedt Pfarrhaus

Mi., 11.02. und 11.03. - jeweils 15.00 Uhr

Eichfeld Pfarrhaus

Mi., 04.02., 04.03. und 08.04.

- jeweils 14.00 Uhr

Teichweiden

Mi., 18.02. - 14.00 Uhr

Geitersdorf

Mi., 11.03. - 14.00 Uhr

Gesprächskreise

Lutherkirche: Do., 26.02. und
26.03. - 19.30 Uhr

Kirchhof 3: Di., 17.02. und 10.03.
- 19.00 Uhr

Publik-Forum-Lesertreffen

Allee Café, Große Allee 15
10.02 und 10.03. - jeweils 19.30 Uhr

Meditationsgruppe

Christl. Kindergarten, Große Allee 13
17.02. und 17.03. - jeweils 19.30 Uhr

Überblicke

Gruppen und Kreise

Bibelgespräch am Dienstag um 14.30 Uhr
Kirchhof 3: Di., 24.02. und 24.03.

Geburtstagsbesuchsgruppe um 14.00 Uhr
Kirchhof 3: Di., 24.02. und 24.03.

Frauenkreis Cumbach, Gemeinderaum
11.02., 18.02., 25.02. und 04.03.. - 19.30 Uhr
(Vorbereitung Weltgebetstag)



Herzliche Einladung zum **meditativen Tanz** am **11. Februar** und am **11. März 2015** um **19.30 Uhr**
im Gemeindehaus Ludwigstraße.
Ihre Anita Lutz

Evang. Frauenwerk Gemeindesaal
Do., 05.02., 05.03. und 09.04.
um 14.30 Uhr

Bibelstunde Rudolspark
Mi., 11.02. und 11.03.

- jeweils 15.30 Uhr

Andachten, Kaffee und Gespräch
Di., 03.02., 17.02., 03.03., 17.03.
und 31.03. - jeweils um 14.30
in der Begegnungsstätte der
Wohnanlage Strumpfgasse 3



Beten

Mittagsgebet in der Kirche Volkstedt
mittwochs, 12.00 Uhr

Friedensgebet im Gemeindehaus
mittwochs, 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht

Rudolstadt: 7. Klasse: mittwochs, 17.00 Uhr, **Lutherkirche**

Rudolstadt: 8. Klasse: mittwochs, 16.00 Uhr oder donnerstags, 16.30 Uhr
Schulplatz 10

Keilhau: dienstags, 15.00 Uhr

Pflanzwibach: mittwochs, 17.00 Uhr

Chöre und Kirchenmusik

Rudolstadt Gemeindehaus Ludwigstraße

Oratorienchor, Donnerstag, 20.00 Uhr

Jugendchor Club X (ab 4. Klasse)

Mi., 16.15 Uhr (Gemeindehaus)

Kinderchor Kinderhaus Kirchhof 3

1.u. 2. Klasse - Mi. 14.45 Uhr

3.u. 4. Klasse - Mi. 15.30 Uhr

Flötengruppe „Concertino“

Gemeindehaus Ludwigstraße
donnerstags, 18.00 Uhr



Lutherkirche

Jungbläser, nach Absprache

Posaunenchor, Di. 19.30 Uhr

Volkstedt

Kirchenchor Volkstedt-Preillipp

Mo., 14-tägig, 19.30 Uhr

Eichfeld Pfarrhaus

Kirchenchor: Mi., 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft, Berthold-Rein-Str. 2

Gemeinschaftsstunde: So., 17 Uhr

Kinder- und Jungscharstunde: Fr., 16 Uhr

Bibelstunde: Mi., 19 Uhr

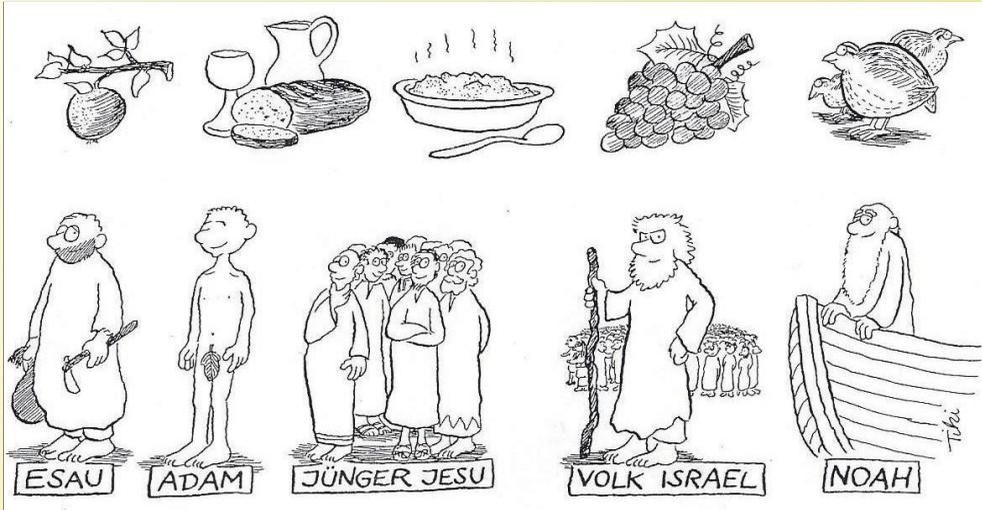
Teenie- und Jugendkreis: Fr., 18 Uhr

Missionsgebet: Di., 03.02. und 03.03. und 07.04. - jeweils 17 Uhr

Hallo liebe Kinder!

Hier geht's ums Essen

Die fünf verschiedenen Speisen aus der Bibel sollen den Personen zugeordnet werden, die sie gegessen haben. Hilfe: 1.Mose 3,9 und 25,4; Mose 11 und Matthäus 26. Gutes Gelingen wünsche ich euch, Frau Schnack.



Mitarbeiter der Gemeinden

KMD Katja Bettenhausen, Tel.: 480675 und
Frank Bettenhausen, Tel.: 480676
(Kirchenmusiker)
Kirchenmusik-Rudolstadt@t-online.de

Angelika Böber (Kreisjugendwartin)
Tel.: 8296084, Büro 313870
ev.jugend-ru-slf@gmx.de

Friederike Bracht (Vikarin)
Tel.: 4821923 - friederike.bracht@gmx.net

Rita Schnack (Gemeindepädagogin)
Tel.: 414016

Gisbert Stecher (Pfarrer)
Tel.: 313576, Fax: 412109
gisbert.stecher@t-online.de

Peter Taeger (Superintendent), Tel.: 489614
Peter_Taeger@gmx.de

Marion Weidner (Gemeindepädagogin)
Tel.: 318719 - marion-maik@t-online.de

Johannes-Martin Weiss (Pfarrer)
Tel.: 422687, Fax: 489789
Johannes-Martin.Weiss@t-online.de

Reinhard Radecker (Pfarrer) - Volkstedt
Breitscheidstr. 76, Tel.: 352984; Fax: 314419
Reinhard.Radecker@web.de

Büro der Kirchengemeinde Rudolstadt

Anke Zeuner (Kirchmeisterin)
Am Gatter 2, 07407 Rudolstadt
Tel.: 489615, Fax: 412109
E-Mail: ev-kirche-rudolstadt@t-online.de
www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de
Kto. 410900, BLZ 830 503 03, KSK Sif-Ru
IBAN: DE31830503030000410900

Öffnungszeiten:

Di., 10.00-12.00 Uhr + Do., 13.30-15.30 Uhr
und nach Vereinbarung

Redaktionsschluss: 29.01.2015
typodruck Rudolstadt (www.typodruck-rudolstadt.de)
Web: Büro der Kirchengemeinde Rudolstadt